

Karten-Download

- Postennetz

Kartensymbole

- Eine Legende mit allen Symbolen ist auf der Karte zu finden
- Die Karte enthält in Purpur Kreise mit allen Posten des Postennetzes. Neben den Postenkreisen ist die entsprechende Postenkontrollnummer zu finden. Mit der Kontrollnummer kann die Läuferin während dem Lauf kontrollieren, ob sie am richtigen Posten ist.

Grundidee

- Teams à zwei Läufer, die sich abwechseln
- Massenstart
- Freie Postenreihenfolge

Vorbereitungen

- Für jeden Teilnehmer wird eine Laufkarte gedruckt und mit dem Namen beschriftet.
- Falls alle 30 Posten berücksichtigt werden, muss für jeden Teilnehmer ausserdem eine Stempelkarte gedruckt und mit dem Namen beschriftet werden (Muster weiter unten).

Organisation

- Für die Organisation braucht es 2 Personen.

Start/Ziel

- Frei wählbar, ein zentraler Startpunkt (z.B. bei Posten 109) führt zu kürzeren Laufdistanzen, ein Startpunkt am Kartenrand (z.B. bei Posten 112) erhöht die Laufzeiten.

Postenkontrolle

Anhand der Musterlochungen (letzte Seite) können die Postenquittungen kontrolliert werden.

Ablauf

- Eine Person erklärt den Wettkampfablauf:
 1. Einen Posten bei Start/Ziel als Musterposten zeigen: Kontrollnummer, Zange.
 2. Es läuft immer nur ein Läufer pro Team, der zweite Läufer wartet im Start-/Zielbereich.
 3. Nach jedem angelaufenen Posten erfolgt die Übergabe an den Partner (Handschlag).
 4. Sofort nach der Übergabe lässt der zurückkommende Teilnehmer die Postenquittung durch einen Helfer visieren. So wird kontrolliert, dass pro Einsatz nur ein einziger Posten angelaufen wird.
 5. Jeder Posten darf pro Läufer nur einmal angelaufen werden.
 6. Jeder Teilnehmer kann frei wählen, welchen Posten er als nächstes anlaufen will.
 7. Jedoch darf der gleiche Posten von jedem Läufer eines Teams angelaufen werden, da jeder eine persönliche Stempelkarte hat.
 8. Jeder Posten wird in das entsprechende Stempelfeld der Karte quittiert (z.B. Posten 101 ins Kontrollfeld 1 knipsen, Posten 113 ins Kontrollfeld 13).
 9. Falls auf die Karte gestempelt wird, gehören die Posten 121 – 132 nicht dazu.
 10. Wettkampfdauer bekannt geben: Entweder fixe Zeit (15 Minuten) oder z.B. bis das erste Team alle Posten gestempelt hat.
 11. Am Ende des Wettkampfs werden alle Karten abgegeben.
- Nach der Erklärung des Wettkampfablaufes werden die Karten an alle Teilnehmer verteilt und mit Namen/Teamnamen beschriftet. Danach werden die Startläufer gleichzeitig losgeschickt (Massenstart).
- Wenn genügend Helfer vorhanden sind, ist es möglich beim Visieren der Postenquittung diese auch gleich zu kontrollieren. Ansonsten muss die Stempelkontrolle nach dem Wettkampf erledigt werden.
- Nach dem Wettkampf werden aufgrund der Karten die Punkte (Anzahl Posten) pro Team gezählt und die Rangliste erstellt.

Varianten

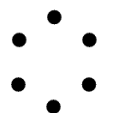
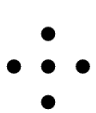
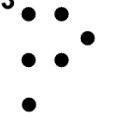
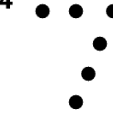
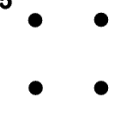
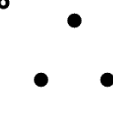


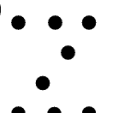
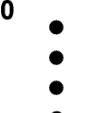
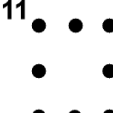
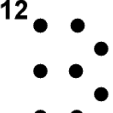
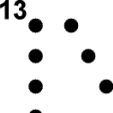
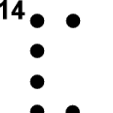
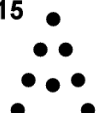
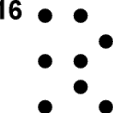
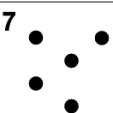
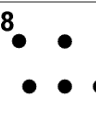
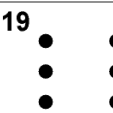
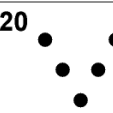
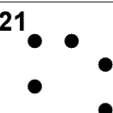
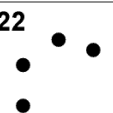
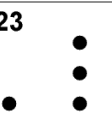
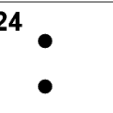
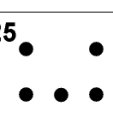
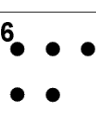
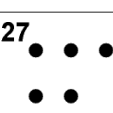
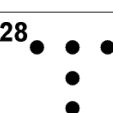
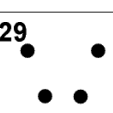
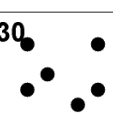
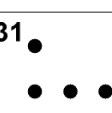
- Der eine Läufer läuft nur Posten mit gerader Kontrollnummer an, der andere nur solche mit ungerader Kontrollnummer. Beim Stempeln muss das richtige Feld berechnet werden (Kontrollnummer minus 100 geteilt durch 2, z.B. 104 in Feld 2, 113 in Feld 7). Bei dieser Form können alle Posten (101 – 132) einbezogen werden. Halbiert die Wettkampfdauer.
- Pro Einsatz dürfen zwei Posten angelaufen werden. Halbiert die Wettkampfdauer.
- Die Posten müssen in Reihenfolge der Kontrollnummern angelaufen werden, allerdings startet jedes Team mit einer anderen Kontrollnummern (sonst kann nachgelaufen werden). Vereinfacht die Arbeit beim Signieren.

- Es wird auf eine separate Kontrollkarte mit 32 Feldern gestempelt (anstatt direkt auf die Karte). Bei dieser Form können alle Posten (101 – 132) einbezogen werden. Kopiervorlage unten.

Kopiervorlage für die Kontrollkarte

1	2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31	32

Kontrolllochungen

1 	2 	3 	4 	5 	6 	7 	8 
9 	10 	11 	12 	13 	14 	15 	16 
17 	18 	19 	20 	21 	22 	23 	24 
25 	26 	27 	28 	29 	30 	31 	32 